

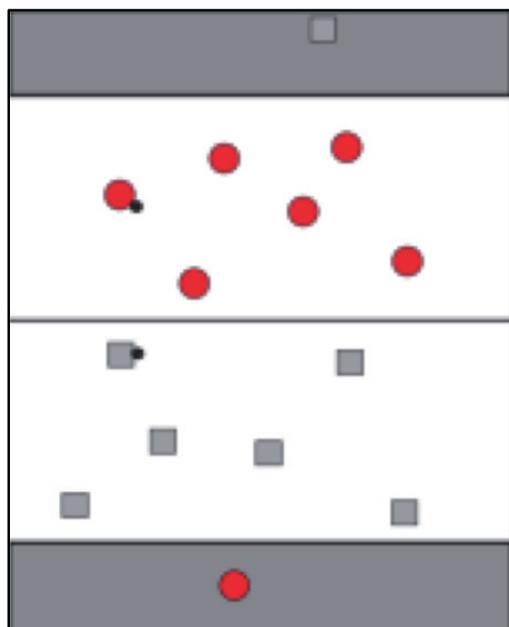
## Grundformen Völkerball

### Anzahl Spielende: 12–36

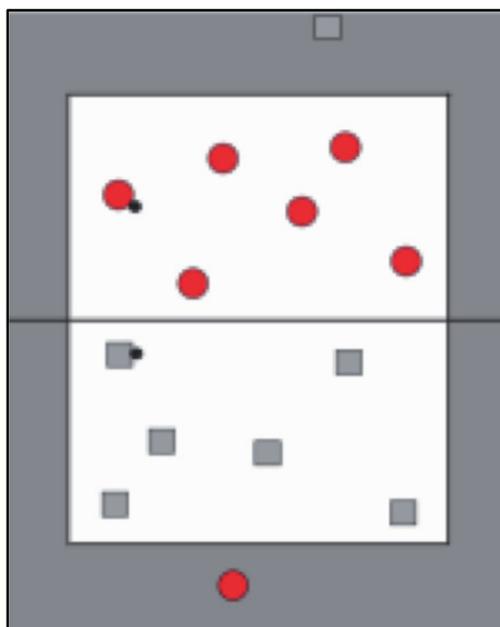
Die Regeln dieses Spiels sind einfach und das Ziel banal: Das Abwerfen des gegnerischen Teams. Lange Zeit war das Spiel deswegen verpönt. Trotzdem ist seine Beliebtheit ungebrochen. Mit wenigen Zusatzregeln lassen sich spannende, intensive und clevere Varianten gestalten. Die im Folgenden angeführten Regeln haben sich in meiner Unterrichtspraxis bewährt – sie bilden deshalb die Grundlage für die vorgestellten Spielvarianten. Selbstverständlich können diese Regeln bei Bedarf in gewünschter Form angepasst werden.

### Grundregeln

- Das Spielfeld wird in zwei Hälften geteilt. Der Himmel ist je nach Variation nur hinter dem Feld (Skizze 1) oder rundum (Skizze 2).
- Wer abgeworfen wird, muss in den Himmel.
- Das Team, dessen Spielende zuerst alle im Himmel sind, hat verloren.
- Man darf, sofern nicht anders erwähnt, mit dem Ball nicht laufen.
- Zu Beginn des Spiels erhält jedes Team einen Softball.
- Ist das Spiel eröffnet, kann sofort geworfen werden.
- Bälle gehören dem Team, in dessen Feld sie liegen. Sie können aber «gefischt» werden von einem Gegenspieler, wenn sich dieser mindestens mit einem Körperteil in seinem eigenen Bereich befindet.



Völkerball Grundform 1



Völkerball Grundform 2